**Antrag auf Aufnahme in die Freiwillige Feuerwehr**

 Freiwillige Angaben sind *kursiv* gekennzeichnet

|  |
| --- |
|  [ ]  **Jugendabteilung**  [ ]  **Einsatzabteilung** [ ]  **Kinderfeuerwehr** [ ]  **Musikabteilung** |
| **Der Ortsfeuerwehr:**  |  |
| **Name, Vorname** |   |
| Geburtstag und Ort | Geburtstag  | Geburtsort  |
| *Familienstand* | [ ]  *ledig* [ ]  *verheiratet* [ ]  *verwitwet* [ ]  *geschieden* | Datum  |
| **Anschrift** | Straße  | NR:  |
| Ort   | PLZ  |
| **Kontakt** | Festnetz  | Mobil  |
|  | *Fax*  | Email  |
| ***Beruf*** |   |
| *Arbeitgeber**(mit Anschrift Anschrift)* |   |
| *Kontakt* | *Telefon*  | *Email (Fax)*  |
| **Führerscheine** (Bitte Kopie Beifügen) | [ ]  B [ ]  BE [ ]  C [ ]  CE [ ]  C1 [ ]  C1E [ ]  D [ ]  L [ ]  T |
| *Besondere Kenntnisse*(Bitte Kopie Beifügen) | [ ]  *Schwimmer*  | [ ]  *Rettungsscheine DLRG/Wasserwacht* |
|  | [ ]  *Erste Hilfe* | [ ]  *Notfallsanitäter/ Rettungsassistent/ Rettungssanitäter* |
|  | *Sonstige*  |
| Waren Sie schon früher Mitglied einer **Feuerwehr /****Jugendfeuerwehr** | [ ]  Ja [ ]  Nein [ ]  Atemschutzuntersuchung G26/3 |
| Jugendfeuerwehr / Feuerwehr  | vonDatum  | bisDatum  |
| Feuerwehr  | vonKlick en  | bisKlicken  |
| Feuerwehr   | VonKlicken  | BisKlicken  |
| Dienstgrad, Dienststellung |   |
| **Nachweise über Lehrgänge sowie Ehrungen und Beförderungen sind dem Ortsbrandmeister, wenn möglich Digital (FeuerON) übertragbar alternativ in Papierform, zu übergeben.** |
| **Ich fühle mich körperlich den Anforderungen des Feuerwehrdienstes gewachsen.** |
| Ort, Datum  | Unterschrift | Ggf. Unterschrift Erziehungsberechtigte |

Seite 1 von 2

**Nur durch die Wehrleitung auszufüllen:**

|  |  |
| --- | --- |
| **2. Entscheidung des Kommandos** vom | Datum |
| Die/der Bewerber/in wird mit Wirkung vom | Datum  | als | Dienstgrad  |
| In die Freiwillige Feuerwehr | [ ]  Aufgenommen | [ ]  Nicht aufgenommen |
| Unterschrift Ortsbrandmeister | Ort, Datum, Unterschrift  |
| Zustimmung Gemeindebrandmeister: | Ort, Datum, Unterschrift  |
| **Begründung bei Ablehnung:**   |

**Verpflichtungserklärung**

Ich erkläre mit meiner Unterschrift, dass ich die Pflichten eines Feuerwehrangehörigen nach dem Brandschutzgesetz des Landes Niedersachsen und der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Gemeinde Kalefeld in den jeweils gültigen Fassungen nach besten Kräften erfüllen werde. Insbesondere werde ich:

* An Dienstabenden und Ausbildungslehrgängen regelmäßig teilnehmen.
* Mich bei Alarm unverzüglich im Feuerwehrgerätehaus einfinden. (Gilt nur für Einsatzabteilung)
* Den dienstlichen Weisungen der Vorgesetzten nachkommen, kameradschaftliches Verhalten wahren und das Ansehen der Feuerwehr nicht schädigen.
* Die mir anvertraute persönliche Schutzausrüstung, sowie Geräte und Einrichtungen gewissenhaft zu pflegen, diese nur für dienstliche Zwecke zu nutzen und bei Ausscheiden aus dem aktiven Dienst der Feuerwehr innerhalb einer Woche wieder abzugeben.
* Jede Veränderung (Wohnort, tel. Erreichbarkeit, Gesundheitsstatus, Führerschein usw.) meinem Dienstvorgesetzten bekanntzugeben.
* Mich im Falle einer längeren Abwesenheit rechtzeitig bei meinem Dienstvorgesetzten abmelden.

 , den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_

 Ort Datum Unterschrift Antragsteller

 (bei Minderjährigen durch Erziehungsberechtigte:)

Seite 2 von 2

**Datenschutzrechtliche Information über die Erfassung von Daten**

**Zum Zwecke der öffentlich-rechtlichen Einrichtung Feuerwehr**

Hiermit erkläre ich, über die Erfassung meiner für mein Dienstverhältnis in der Feuerwehr notwendigen persönlichen Daten in einem elektronischen Datenverarbeitungssystem (i.d.R. FeuerON) unterrichtet worden zu sein.

Die Berechtigung zur Erfassung und der Umfang der erhobenen Daten ergeben sich aus §6 sowie §10 Niedersächsisches Datenschutzgesetz\*.

Meine dienstlich erhobenen Daten dürfen an den örtlichen Feuerwehrverein übermittelt und von diesem für Zwecke gemäß §35c NBrandSchG\* genutzt werden sowie ausschließlich für statische Auswertungen auch durch dessen übergeordneten Verbände bis auf Landesebene („Vereine und Verbände zur Förderung des Feuerwehrgedankens“).

Ein Zugriff und eine Nutzung der Daten erfolgt vollumfänglich ausschließlich durch die Gemeinde (bzw. deren Einrichtung „Feuerwehr“), die unmittelbare Aufsichtsbehörde (i.d.R. der Landkreis) sowie durch Dienststellen im Bereich des für den Brandschutz zuständigen Ministeriums zum Zwecke der Organisation der Aus- und Fortbildung, für statistische Auswertungen und zur Wahrnehmung von deren Aufsichtsfunktion. Eine Weitergabe der Daten außerhalb des öffentlich-rechtlichen Bereiches der Feuerwehr erfolgt – vorbehaltlich bestehender gesetzlicher Verpflichtungen und eventueller zusätzlich von mir getroffenen Vereinbarungen – nicht. Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich auf Wunsch Auskunft, über die im Datenverarbeitungssystem über mich erfassten Daten erhalten kann.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich auf Wunsch einen Ausdruck der im

Datenverarbeitungssystem über mich erfassten Daten (Stammdatensatz) erhalten kann.

Hiermit stimme ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten über die Belange des Dienstverhältnisses im Rahmen meiner Mitgliedschaft zu. Ich willige in deren Verwendung zur Eigenberichterstattung, insbesondere auf den von der Gemeinde- und Ortsfeuerwehr unterhaltenen Auftritten im Internet (Homepage, Facebook etc.) ein. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung freiwillig abgebe und sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung und Veröffentlichungen bleiben von diesem unberührt.

Name:

 , den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_

 Ort Datum Unterschrift Antragsteller

 (bei Minderjährigen durch Erziehungsberechtigte:)

\*in der jeweils geltenden Fassung

Anlage 1 zum Aufnahmeantrag für aktive Mitglieder Ausfertigung Feuerwehr

**Datenschutzrechtliche Information über die Erfassung von Daten**

**Zum Zwecke der öffentlich-rechtlichen Einrichtung Feuerwehr**

Hiermit erkläre ich, über die Erfassung meiner für mein Dienstverhältnis in der Feuerwehr notwendigen persönlichen Daten in einem elektronischen Datenverarbeitungssystem (i.d.R. FeuerON) unterrichtet worden zu sein.

Die Berechtigung zur Erfassung und der Umfang der erhobenen Daten ergeben sich aus §6 sowie §10 Niedersächsisches Datenschutzgesetz\*.

Meine dienstlich erhobenen Daten dürfen an den örtlichen Feuerwehrverein übermittelt und von diesem für Zwecke gemäß §35c NBrandSchG\* genutzt werden sowie ausschließlich für statische Auswertungen auch durch dessen übergeordneten Verbände bis auf Landesebene („Vereine und Verbände zur Förderung des Feuerwehrgedankens“).

Ein Zugriff und eine Nutzung der Daten erfolgt vollumfänglich ausschließlich durch die Gemeinde (bzw. deren Einrichtung „Feuerwehr“), die unmittelbare Aufsichtsbehörde (i.d.R. der Landkreis) sowie durch Dienststellen im Bereich des für den Brandschutz zuständigen Ministeriums zum Zwecke der Organisation der Aus- und Fortbildung, für statistische Auswertungen und zur Wahrnehmung von deren Aufsichtsfunktion. Eine Weitergabe der Daten außerhalb des öffentlich-rechtlichen Bereiches der Feuerwehr erfolgt – vorbehaltlich bestehender gesetzlicher Verpflichtungen und eventueller zusätzlich von mir getroffenen Vereinbarungen – nicht. Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich auf Wunsch Auskunft, über die im Datenverarbeitungssystem über mich erfassten Daten erhalten kann.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich auf Wunsch einen Ausdruck der im

Datenverarbeitungssystem über mich erfassten Daten (Stammdatensatz) erhalten kann.

Hiermit stimme ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten über die Belange des Dienstverhältnisses im Rahmen meiner Mitgliedschaft zu. Ich willige in deren Verwendung zur Eigenberichterstattung, insbesondere auf den von der Gemeinde- und Ortsfeuerwehr unterhaltenen Auftritten im Internet (Homepage, Facebook etc.) ein. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung freiwillig abgebe und sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung und Veröffentlichungen bleiben von diesem unberührt.

Name:

 , den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_

 Ort Datum Unterschrift Antragsteller

 (bei Minderjährigen durch Erziehungsberechtigte:)

\*in der jeweils geltenden Fassung

Anlage 1 zum Aufnahmeantrag für aktive Mitglieder Ausfertigung Antragsteller

**Verschwiegenheitsverpflichtung**

(Nur für Einsatzabteilung)

Der/die Unterzeichnende verpflichtet sich das allgemeine Persönlichkeitsrecht jeder Person

Nach Art. 1 und 2 des Grundgesetzes\*, welche den Schutz des Lebensbereiches und der

Intimsphäre gewährleistet, zu wahren. Es ist untersagt Angaben zu Personen, deren

Persönliche Verhältnisse oder Wohnsituationen, die sich aus Einsatz- oder Übungsdienst

Ergeben können, an Dritte weiter zu geben. Die Aufnahme und Weitergabe von Bild-, Ton

Und Videomaterial an Einsatzstellen ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Aufnahmen zu

Beweissicherungs- oder Schulungszwecken, sofern diese vom Einsatzleiter angeordnet

werden. Die Veröffentlichung von Bild-, Ton- und Videomaterial in der Presse oder der

Internetpräsenzen der Feuerwehren in der Gemeinde Kalefeld obliegt ausschließlich dem vom Gemeinde- oder Ortsbrandmeister ermächtigten Pressewart oder einer im Einzelfall vom Gemeinde- oder Ortsbrandmeister bestimmten Person.

Diese Verschwiegenheitspflicht gilt auch nach Beendigung der Ehrenamtlichen Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr.

Bei Nichtbeachtung oder groben Verstößen gegen das Vertrauensverhältnis bzw. bei

Nichteinhaltung gültiger Satzungen, Dienst- und Unfallverhütungsvorschriften, kann nach

Einleitung eines formalen Verwaltungsaktes durch die Gemeinde Kalefeld einen

Ausschluss aus der Freiwilligen Feuerwehr Gemeinde Kalefeld zur Folge haben. Nach

Anhörung, Prüfung der Rechtsgrundsätze und bis zur endgültigen Endscheidung kann eine

Suspendierung aus dem aktiven Feuerwehrdienst, dem Ausschluss vorangehen.

Die vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung der Pflichten stellt eine ordnungswidrige

Handlung gem. § 40 Abs. 2 NkomVG\* dar, wenn die Tat nicht nach §203 Abs. 2 oder nach

§353b des Strafgesetzbuches\* (StGB) bestraft werden kann. Die ordnungswidrige Handlung kann nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz\* (OWiG) geahndet werden.

Name:

 , den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_

 Ort Datum Unterschrift Antragsteller

\*in der jeweils geltenden Fassung

Anlage 2 zum Aufnahmeantrag für aktive Mitglieder Ausfertigung Feuerwehr

**Verschwiegenheitsverpflichtung**

(Nur für Einsatzabteilung)

Der/die Unterzeichnende verpflichtet sich das allgemeine Persönlichkeitsrecht jeder Person

Nach Art. 1 und 2 des Grundgesetzes\*, welche den Schutz des Lebensbereiches und der

Intimsphäre gewährleistet, zu wahren. Es ist untersagt Angaben zu Personen, deren

Persönliche Verhältnisse oder Wohnsituationen, die sich aus Einsatz- oder Übungsdienst

Ergeben können, an Dritte weiter zu geben. Die Aufnahme und Weitergabe von Bild-, Ton

Und Videomaterial an Einsatzstellen ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Aufnahmen zu

Beweissicherungs- oder Schulungszwecken, sofern diese vom Einsatzleiter angeordnet

werden. Die Veröffentlichung von Bild-, Ton- und Videomaterial in der Presse oder der

Internetpräsenzen der Feuerwehren in der Gemeinde Kalefeld obliegt ausschließlich dem vom Gemeinde- oder Ortsbrandmeister ermächtigten Pressewart oder einer im Einzelfall vom Gemeinde- oder Ortsbrandmeister bestimmten Person.

Diese Verschwiegenheitspflicht gilt auch nach Beendigung der Ehrenamtlichen Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr.

Bei Nichtbeachtung oder groben Verstößen gegen das Vertrauensverhältnis bzw. bei

Nichteinhaltung gültiger Satzungen, Dienst- und Unfallverhütungsvorschriften, kann nach

Einleitung eines formalen Verwaltungsaktes durch die Gemeinde Kalefeld einen

Ausschluss aus der Freiwilligen Feuerwehr Gemeinde Kalefeld zur Folge haben. Nach

Anhörung, Prüfung der Rechtsgrundsätze und bis zur endgültigen Endscheidung kann eine

Suspendierung aus dem aktiven Feuerwehrdienst, dem Ausschluss vorangehen.

Die vorsätzliche oder grob fahrlässige Verletzung der Pflichten stellt eine ordnungswidrige

Handlung gem. § 40 Abs. 2 NkomVG\* dar, wenn die Tat nicht nach §203 Abs. 2 oder nach

§353b des Strafgesetzbuches\* (StGB) bestraft werden kann. Die ordnungswidrige Handlung kann nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz\* (OWiG) geahndet werden.

Name:

 , den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_

 Ort Datum Unterschrift Antragsteller

\*in der jeweils geltenden Fassung

Anlage 2 zum Aufnahmeantrag für aktive Mitglieder Ausfertigung Antragsteller

**Niederschrift zur Belehrung zum Verhalten im BOS Funk**

(Nur für Einsatzabteilung)

Über die förmliche Verpflichtung nach § 1 Abs. 1 bis 3 des Verpflichtungsgesetzes vom

2.3.1974 (BGBI. I S. 469, 547) \*.

Kamerad/in , geb. am .

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Gemeinde Kalefeld wird auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer/seiner Obliegenheiten im Fernmeldedienst der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verpflichtet und erklärt:

“Mir wurde der Inhalt der folgenden Strafvorschriften des Strafgesetzbuches\*

bekanntgegeben:

|  |  |
| --- | --- |
| * § 201 Abs. 3 StGB
 | Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes |
| * § 203 Abs. 2 StGB
 | Verletzung von Privatgeheimnissen |
| * § 331 StGB
 | Vorteilsnahme |
| * § 332 StGB
 | Bestechlichkeit |
| * § 353b StGB
 | Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht |
| * § 358 StGB
 | Nebenfolgen |
| * §§ 88 – 90 TKG
 | Fernmeldegeheimnis |
| * §§ 148-1449 TKG
 | Straf- und Bußgeldvorschriften  |

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass es verboten ist, dienstliche Aufzeichnungen für

Nichtdienstliche Zwecke zu fertigen oder im persönlichen Gewahrsam zu haben.

Mir ist eröffnet worden, dass ich bei Verletzung meiner Pflichten im Fernmeldedienst strafrechtliche Verfolgung zu erwarten habe.

Ich habe eine Ausfertigung der Niederschrift erhalten.”

Verpflichtet durch:

 , den \_\_ \_

 Ort Datum Unterschrift des Ortsbrandmeisters

 \_\_ \_

 Unterschrift der / des Verpflichteten

\*in der jeweils geltenden Fassung

Anlage 3 zum Aufnahmeantrag für aktive Mitgliede Ausfertigung Feuerwehr

**Niederschrift zur Belehrung zum Verhalten im BOS Funk**

(Nur für Einsatzabteilung)

Über die förmliche Verpflichtung nach § 1 Abs. 1 bis 3 des Verpflichtungsgesetzes vom

2.3.1974 (BGBI. I S. 469, 547) \*.

Kamerad/in , geb. am .

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Gemeinde Kalefeld wird auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer/seiner Obliegenheiten im Fernmeldedienst der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) verpflichtet und erklärt:

“Mir wurde der Inhalt der folgenden Strafvorschriften des Strafgesetzbuches\*

bekanntgegeben:

|  |  |
| --- | --- |
| * § 201 Abs. 3 StGB
 | Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes |
| * § 203 Abs. 2 StGB
 | Verletzung von Privatgeheimnissen |
| * § 331 StGB
 | Vorteilsnahme |
| * § 332 StGB
 | Bestechlichkeit |
| * § 353b StGB
 | Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht |
| * § 358 StGB
 | Nebenfolgen |
| * §§ 88 – 90 TKG
 | Fernmeldegeheimnis |
| * §§ 148-1449 TKG
 | Straf- und Bußgeldvorschriften  |

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass es verboten ist, dienstliche Aufzeichnungen für

Nichtdienstliche Zwecke zu fertigen oder im persönlichen Gewahrsam zu haben.

Mir ist eröffnet worden, dass ich bei Verletzung meiner Pflichten im Fernmeldedienst strafrechtliche Verfolgung zu erwarten habe.

Ich habe eine Ausfertigung der Niederschrift erhalten.”

Verpflichtet durch:

 , den \_\_ \_

 Ort Datum Unterschrift des Ortsbrandmeisters

 \_\_ \_

 Unterschrift der / des Verpflichteten

\*in der jeweils geltenden Fassung

Anlage 3 zum Aufnahmeantrag für aktive Mitgliede Ausfertigung Antragsteller